

Umwelterklärung 2024

Spannungsfeld Umwelt?
Unsere Potentiale kreativ nutzen

Gemeinschaft



Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode

Gernrode
Quedlinburger Straße 17
06485 Quedlinburg
Deutschland



RG Elektrotechnologie GmbH

Gernrode
Quedlinburger Straße 17
06485 Quedlinburg
Deutschland

Tel.: 039485/580-0 | E-Mail: info@rundfunk-gernrode.de | www.rundfunk-gernrode.de

Fundament



Inhalt

Philosophie



Vorwort der Geschäftsführung	5
Wir und die Umwelt	6 - 9

Portrait



Das Unternehmen	10 - 15
Der Standort	16 - 18

Agenda



Umweltpolitik	19 - 22
---------------	---------

Management



Umweltmanagementsystem	23 - 25
Organigramme	26 - 29

Aspekte



Produkte des Standortes	30 - 33
Emissionen / Lärm	34
Energieversorgung / -verbrauch	34 - 35
Abfälle und Reststoffe	35
Abwasser, Gewässerschutz, Boden	36
Transport, Logistik, Produkte	37 - 38

Zahlen



Input- /Outputdarstellung	39 - 42
Kernindikatoren	43

Ziele



Erfolge und Visionen	44 - 50
----------------------	---------

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

mit der vorliegenden Umwelterklärung informieren wir die Öffentlichkeit über die aktuelle Umweltsituation der Firmengruppe Rundfunk Gernrode. Sie umfasst die Umweltinformationen der Firmen Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode und RG Elektrotechnologie GmbH über bereits durchgeführte Maßnahmen zum Umweltschutz sowie die Zielsetzung, mit denen die Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Umwelt verringert werden sollen. Die Firma RG Elektrotechnologie GmbH hat bereits vor 23 Jahren durch die Validierung nach EG-Öko-Audit-Verordnung ihre Umweltverantwortung dokumentiert.

Diese Umwelterklärung ist erstellt entsprechend der Verordnung (EWG) Nr. 1221/2009 über die freiwillige Beteiligung gewerblicher Unternehmen an einem Gemeinschaftssystem für das Umweltmanagement und die Umweltbetriebsprüfung - kurz Verordnung (EWG) Nr. 1221/2009 (EMAS 3).

Nach Ablauf der nach EMAS vorgesehenen Prüfperiode stellt sich die Firmengruppe RUND-FUNK GERNRODE regelmäßig einer Überprüfung durch einen neutralen Gutachter, um das betriebliche Umweltschutzmanagement gemäß den neuesten Erkenntnissen weiter zu verbessern. Wir werden durch die Martin Myska Managementsysteme aus Bonn zertifiziert.

Die Umwelterklärung ist für die interessierte Öffentlichkeit verfasst und soll in knapper und verständlicher Form informieren. Die Umwelterklärung vereint daher die Umweltinformationen der beiden Unternehmen zu *einer* Erklärung der Firmengruppe RUND-FUNK GERNRODE.

Wenn Sie Anregungen und Fragen haben, wenden Sie sich bitte an uns:

Ansprechpartner: Frau Janet Haller
Telefon-Nummer: 03 94 85/5 80 16
Telefax-Nummer: 03 94 85/5 80 25
Internet: www.rundfunk-gernrode.de
E-Mail: info@rundfunk-gernrode.de



Marko Haller

Geschäftsführer



Philosophie

Portrait

Agenda

Management

Aspekte

Zahlen

Ziele

Die Kunst des Verwertens

von der ausgemusterten Leiterplatte zur Skulptur



Vor drei Jahren wurden wir auf einen bemerkenswerten Künstler aufmerksam und luden ihn in unser Unternehmen ein. Der kreative Künstler Sebastian Hertrich arbeitet überwiegend mit unbrauchbaren Platinen, die er auf diese Weise recycelt. Seine Kreativität und der Gedanke, Leiterplatten solch einer zweiten Bestimmung zuzuführen, begeisterte uns sofort. Mehrere dieser Kunstwerke sind seitdem in unserem Konferenzraum zu bestaunen. Zudem verarbeitet Herr Hertrich seit unserem Kennenlernen auch ausgemusterte Leiterplatten aus unserem Unternehmen in seinen Kunstwerken.

Sebastian Hertrich

Im Zeitalter der digitalen Durchdringung sämtlicher Lebensbereiche erscheint die Frage nach der Position des Menschen von zunehmender Relevanz. Es ist diese Frage, die im Zentrum des künstlerischen Schaffens von Sebastian Hertrich steht und die sich vor allem in der Materialität seiner Arbeit und im Werkprozess entfaltet. Neben Leiterplatten, die als Träger elektronischer Bauteile heutzutage in allen möglichen Geräten eingesetzt werden, bildet Acrylglas den zweiten markanten Werkstoff, auf den der Künstler als Arbeitsmaterial zurückgreift.

Text: Michael Merkel, Kunsthistoriker (gekürzt)

Nike (2017)
Computerplatinen, Gips und Textilien, Epoxidharz

Verantwortung

Wir und die Umwelt

Die Firmen Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode und die RG Elektrotechnologie GmbH sind nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert und engagieren sich darüber hinaus aktiv für den Umweltschutz.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die aus unseren Geschäftsaktivitäten resultierenden Umweltbelastungen möglichst gering zu halten und ganz zu vermeiden.

Weiterhin bemühen wir uns, am Standort Gernrode wenig umweltrelevante Stoffe einzusetzen.

So kann eine kontinuierliche Entwicklung gewährleistet werden.



Verantwortung

Umweltschutz und nachhaltige Entwicklung sind Themen, die aus dem gesellschaftlichen Leben nicht mehr wegzudenken sind.

Von den Unternehmen wird heute mehr denn je umweltgerechtes Denken und Handeln gefordert. Die Öffentlichkeit, unsere Kunden und Mitarbeiter achten verstärkt auf umweltgerechtes Verhalten.

Der Schutz unserer Umwelt und der Umgang mit den Ressourcen unserer Natur sind somit von wachsender sozialer Bedeutung.

Wir übernehmen die Verantwortung für all unsere Produkte, Dienstleistungen und sonstige Geschäftsaktivitäten. Wir sind uns der Bedeutung des Umweltschutzes bewusst und stellen auf diesem Gebiet höchste Anforderungen.

Offenheit

Wir fördern den offenen Dialog über Themen des Umweltschutzes und sind bestrebt, das Umweltbewusstsein unserer Mitarbeiter, Zulieferer und Kunden zu wecken und zu stärken.

In den zurückliegenden Jahren wurden innerhalb der Firmengruppe RUNDfunk GERNRODE eine ganze Reihe von Unternehmenszielen realisiert und ein Prozess zu einer dauerhaften, umweltgerechten Entwicklung der Betriebe eingeleitet.

Die Integration aller Beschäftigten in die Umweltverantwortung war die Voraussetzung für eine erfolgreiche Umsetzung des Umweltprogramms.



Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Die Unternehmen



Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode

Die Rundfunk GmbH und Co. KG Gernrode ist ein mittelständisches Unternehmen in Sachsen-Anhalt am Standort Gernrode.

Ihr Vorgänger war eine Produktionsgenossenschaft des Handwerks (PGH) und wurde 1967 gegründet. Die Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode fungiert inzwischen als Besitzgesellschaft.

Innerhalb der Firmengruppe RUNDFUNK GERNRODE waren zum Zeitpunkt der Datenerhebung 67 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

RG Elektrotechnologie GmbH

Die RG Elektrotechnologie GmbH ist ein 1995 in der Rechtsform der GmbH gegründetes mittelständisches Unternehmen mit dem gleichen Standort in Gernrode und gehört zur Firmengemeinschaft RUNDfunk GERNRODE. Mit diesem Unternehmen wurde die Elektronikfertigung und -bestückung auf eigene Füße gestellt.

Die Firmengruppe ist ein starker Verbund in der Elektronikindustrie. Wir bieten unseren Kunden ein Komplettdienstleistungsprogramm von der individuellen Kundenbetreuung, über die Vorstufen Planung, Entwicklung, Materialbeschaffung, bis zur kompletten Serviceleistung mit einem Logistikzentrum.

Mit dem Geschäftsbereich Elektronikproduktion der RG Elektrotechnologie GmbH bestücken wir am Standort Leiterplatten mit elektronischen Bauelementen und montieren mechanisches Zubehör zu den elektronischen Bauteilen (EMS). Die Bestückung von Leiterplatten erfolgt ab dem Jahr 1999 neben der konventionellen Bestückung auch mittels SMD-Automaten. (SMD bedeutet Oberflächenmontage)

Hochwertige Serienprodukte werden ebenso qualitativ realisiert wie Klein- und Kleinstserien.

Etwa 400 verschiedene Baugruppen werden im Unternehmen bestückt und montiert.

Unser Maschinenpark bietet gute Voraussetzungen für eine wirtschaftliche, qualitative und umweltgerechte Produktion. Unsere Partner in der Technik sind die führenden Hersteller für die Electronic Manufacturing Services (EMS) wie z. B. SMT, Ersma, Pemptron, Ekra, Seho, Mimot etc.

Mit dem Aufbau des Geschäftsbereiches Spezialmaschinenbau wurde das Produktangebot erweitert. Der Bereich beschäftigt sich mit dem Bau von Sondermaschinen für die Elektronikindustrie. Dazu gehören z. B.:

- Leiterplatten-Ein-/Ausgabestationen
- Bandmodule
- Transportmodule
- Leiterplattenzentrierstationen
- Lasermarkierungsautomaten
- Reinigungssysteme
- Nutzentrenner

Individuelle Lösungen im Spezialmaschinenbau sind das Ergebnis umfassender Kommunikation in allen Entwicklungsstadien



ADC-Technologie

Eine saubere Lösung: Der „Mini-Reinraum“ für die Elektronikfertigung ist eine zukunftsweisende Innovation unserer Unternehmensgruppe

Eine wichtige Errungenschaft ist unsere ADC-Technologie. Elektronische Bauteile werden immer kleiner, Staubpartikel haben oft schon die Größe der Bauelemente. Bereits mikroskopisch kleinste Verunreinigungen auf der Leiterplatte verhindern eine korrekte Lötverbindung.

Mit ADC erreichen Elektronikhersteller die berührungslose, zuverlässige Reinigung von Leiterplatten direkt in der Zuführung zum Lotpastendruck.

Durch die kontrollierte Ladungsneutralisierung und einen abgeschirmten Transport vom Lotpastendrucker zum Bestückungsautomaten wird die Wiederverschmutzung verhindert. Im Vergleich zur Fertigung im Reinraum werden mehr als 90 Prozent Energie eingespart.

ADC-Technologie schont in hohem Maße Umweltressourcen in der High-Tech-Industrie.

Grundsätzlich erfolgt eine auftragsbezogene Fertigung. Alle verwendeten Materialien und Bauteile sowie Prozesshilfsstoffe kauft die RG Elektrotechnologie GmbH zum größten Teil selbst ein.

Die Automatisierung und Vernetzung der Maschinen sowie Handlingsysteme erfolgt unter dem ständigen Gesichtspunkt der Energieeinsparung.

Die Verantwortungen und Befugnisse der Führungskräfte des Unternehmens sind in Stellenbeschreibungen definiert.

Der Schutz unserer Umwelt ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verbessern permanent unsere Prozesse zu Gunsten einer schonenden Produktion unter Maßgabe der technischen und wirtschaftlichen Parameter. Wir sind uns der Verantwortung für den Schutz und Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlage bewusst. Jeder Einzelne soll zum nachhaltigen Erhalt unserer Umwelt beitragen. So auch im Spezialmaschinenbau.





Der Standort

Im Herzen Deutschlands

Eigentümer des Firmengrundstücks in Gernrode, Quedlinburger Straße 17, ist die Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode. Die RG Elektrotechnologie GmbH ist Mieter und auch Inhaber von Teilen der Gebäude.

Der validierte Produktionsstandort befindet sich in der Stadt Quedlinburg, Ortsteil Gernrode, in einem Mischgebiet unter folgender Adresse:

Quedlinburger Straße 17
06485 Quedlinburg - OT Gernrode

Der Standort grenzt an ein Gewerbegebiet.

Das Grundstück hat eine günstige Verkehrs-anbindung zu Bundesstraßen und dem Auto-bahnnetz - die Entfernung zur A36 beträgt ca. 15 km.

Am Standort ist ein komplexes Fertigungs-gebäude entstanden, welches durch Umbau und Rekonstruktion vorhandener Gebäude-teile sowie einem Neubau mit zwei Etagen im Jahr 2014 ergänzt wurde. In diesem Neubau sind im unteren Teil Fertigungs-räume entstanden und im oberen Bereich Büroräume. Der Komplex ist durchgehend begehbar und beinhaltet einen Lagerbe-reich mit Warenannahme und -ausgabe, die Bereiche Elektronikfertigung, Spezial-maschinenbau sowie die neuen Büroräum-lichkeiten. Beim Bau des neuen Gebäudes sowie bei der Teilrekonstruktion wurden alle umweltrelevanten Aspekte beachtet.

Firmensitz der Un-
ternehmensgruppe
Rundfunk Gernode in
Gernrode.



Innerhalb der Firmengruppe RUNDFUNK GERNRODE waren zum Zeitpunkt der Datenerhebung 67 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig.

Der Abfall- und Wertstoffsammelplatz befindet sich hinter dem ehemaligen Verwaltungsgebäude und ist entsprechend gekennzeichnet. Ein weiterer Standort für Kunststoffabfall zur Verwertung und für Papier / Pappe befindet sich vor den Produktionshallen. Alle Sammelplätze werden gemeinschaftlich genutzt.

Das Grundstück ist hauptsächlich mit Rasengittersteinen und Verbundpflaster befestigt. Unmittelbar neben und hinter den Gebäuden sind Grünflächen angelegt. Im vorderen Bereich sind Kundenparkplätze entstanden. Die Betriebsfläche wird durch einen Metallzaun mit Schiebetor und Eingangstür abgegrenzt.

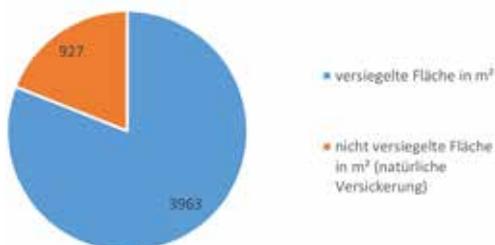
Auf der gegenüberliegenden Straßenseite ist auf einem dazugekauften Grundstück ein neuer Mitarbeiterparkplatz mit Rasengittersteinen und natürlicher Entwässerung entstanden. (Mitarbeiterparkplatz)

Mitarbeiterparkplatz auf dem Grundstück Handelsstraße in Rieder

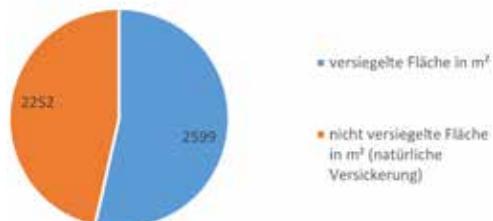


Flächenaufteilung

Grundstück: Quedlinburger Straße 17
Gemeinde Gemrode
Größe des Grundstücks: ca. 4890 m²



Grundstück: Handelsstraße
Gemeinde Rieder
Größe des Grundstücks: ca. 4851 m²



Es gibt keine naturnahen Flächen abseits des Standortes.

Der Weg zu uns

Gernrode ist leicht über ein gut ausgebautes Autobahnen- und Bundesstraßennetz zu erreichen:

Hannover:

über die A2
bei Braunschweig über 391 / 395
bei Goslar auf die A36
bis Abfahrt Quedlinburg / Gernrode

Berlin:

über die A2
bei Magdeburg über die A14
bei Bernburg auf die A36
bis Abfahrt Quedlinburg / Gernrode

Magdeburg:

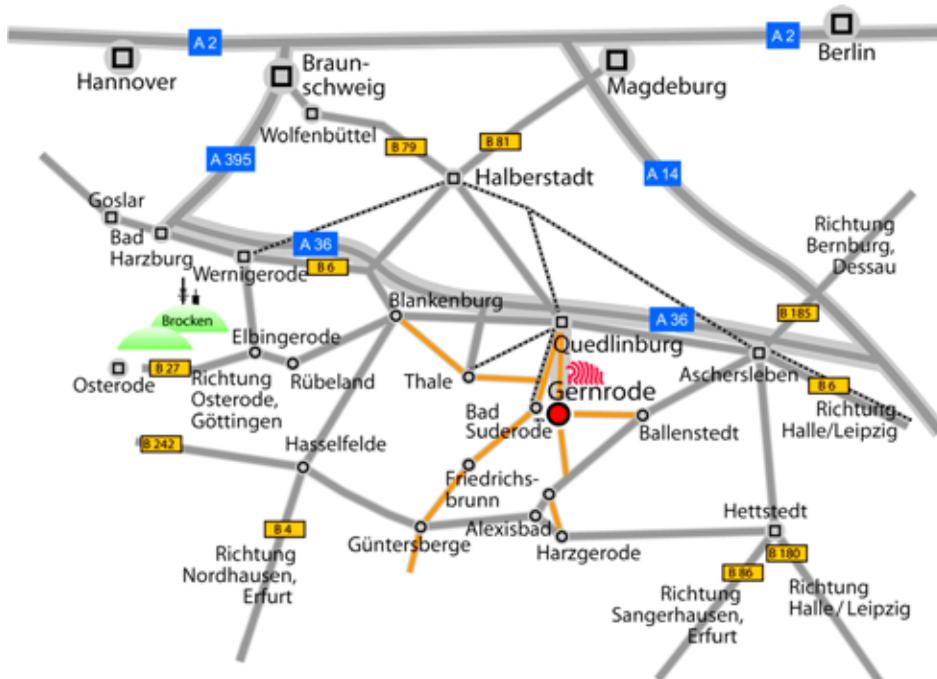
bei Bernburg auf die A36
bis Abfahrt Quedlinburg / Gernrode

Halle / Leipzig:

über die A14
bei Bernburg auf die A36
bis Abfahrt Quedlinburg / Gernrode

Kassel / Göttingen:

über die A7 bis Goslar
bei Goslar auf die A36
bis Abfahrt Quedlinburg / Gernrode



Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Umweltpolitik



Engagement

Die Firmen Rundfunk GmbH & Co. KG Gernode und die RG Elektrotechnologie GmbH engagieren sich aktiv für den Umweltschutz. Wir setzen uns für den Einklang zwischen Mensch, Natur, Technik und Fortschritt ein, um eine intakte Umwelt zu erhalten und den nächsten Generationen zu übergeben.

Innerhalb der RG Elektrotechnologie GmbH konstruieren und montieren wir komplexe Maschinen und Handlingsysteme für die Elektronikindustrie. Ein weiterer Bereich ist die Bestückung und Montage elektronischer Baugruppen, die wir überwiegend als Systemdienstleister ausführen.

Alle genannten Arbeitsbereiche stellen aus der Sicht des Umweltschutzes weniger umweltrelevante Prozesse dar, dennoch hat sich die Geschäftsführung verpflichtet, ein Umweltmanagementsystem im Unternehmen zu installieren.

Die Umweltpolitik der Firmengruppe wird auf der höchsten Managementebene festgelegt und regelmäßig überprüft. Die Geschäftsführung räumt der Umweltpolitik einen hohen Stellenwert ein. Zur Sicherstellung einer kontinuierlichen Verbesserung unserer umweltbezogenen Leistungen haben wir unsere Umweltpolitik in das firmeninterne Datennetz / EDV-Netz für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firmengruppe gestellt.

Ziele

Unsere Ziele sind:

- ~ Mit Hilfe des Umweltmanagements streben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firmengruppe die ständige Verbesserung der Leistungen im Umweltschutz an. Dies wird durch regelmäßige Untersuchung und Bewertung der umweltrelevanten Tätigkeiten und Risiken gewährleistet. Die Zuständigkeit und Verantwortlichkeiten sind deshalb für alle umweltrelevanten Angelegenheiten in der Organisationsstruktur des Unternehmens festgelegt.

- ~ Dank regelmäßiger Kontrolluntersuchungen sind wir in der Lage, Umweltschutzmaßnahmen zu bewerten und gegebenenfalls zu korrigieren. Orientiert an unseren Zielsetzungen und durch den Einsatz der bestverfügbaren Technik, soweit wirtschaftlich vertretbar, streben wir ständig nach Verbesserung unserer Leistungen im Umweltschutz.
- ~ Verantwortungsbewusstsein und Kompetenz in diesen Fragen durchdringen alle Ebenen der Unternehmen. Unter Inanspruchnahme adäquater Maßnahmen und Ressourcen bemühen wir uns die Umweltbelastung unserer Aktivitäten, einschließlich aller unvorhergesehenen Ereignisse und Notfälle, auf ein Minimum zu senken.
- ~ Die Firmengruppe will durch regelmäßige Prüfungen des eingeführten Umweltmanagements Schwachstellen erkennen, um so die Wirksamkeit des Gesamtsystems zu verbessern. Hierzu werden regelmäßig Audits in den Unternehmen durchgeführt, die die Übereinstimmung des Managementsystems mit den Zielen der Umweltpolitik und Leitlinien überprüfen.
- ~ Die Geschäftsleitung sowie alle Mitarbeiter übernehmen die Verantwortung für alle Produkte, Dienstleistungen und sonstige Geschäftsaktivitäten. Die Bemühungen mit dem Ziel der Verbesserung der Umwelleistungen umfassen deshalb den gesamten Bearbeitungszyklus, von der Bearbeitung bis zur Entsorgung.
- ~ Energie und Wasser werden sparsam und gezielt eingesetzt. Technische Möglichkeiten zur Einsparung sollen genutzt werden. Desweiteren vermindern wir Auswirkungen von Lärmquellen. Wir arbeiten an einer kontinuierlichen Verbesserung der Umwelleistungen. Die Umweltauswirkungen unserer Maschinen, Tätigkeiten und der eingesetzten Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden ständig beurteilt.
- ~ Ebenso werden alle neuen Produkte und Leistungen sowie Fertigungs- und Bearbeitungsverfahren im Vorfeld auf ihre zu erwartenden Umweltauswirkungen hin untersucht und bewertet.
- ~ Die Firmengruppe fördert den offenen Dialog über Themen des Umweltschutzes und ist bestrebt, das Umweltbewusstsein aller seiner Mitarbeitenden, Zulieferer, Kunden und Fremdfirmen zu wecken und zu stärken. Schulungen und Informationen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die Basis des Erfolges bei der Umsetzung von Umweltschutzmaßnahmen der Unternehmen. Wir streben einen umfassenden und aktiven Umweltschutz auf allen Tätigkeiten an.
- ~ In Zusammenarbeit mit den zuständigen behördlichen Stellen und anderen interessierten Gremien möchte die Firmengruppe Fragen zum Thema Umweltschutz erörtern und Lösungen und Richtlinien entwickeln. Hier finden besonders die Vorsorgemaßnahmen für die Minimierung von Umweltauswirkungen durch Unfälle und Störfälle Berücksichtigung.

- ~ Die Kunden werden über Umweltaspekte im Zusammenhang mit der Handhabung, Verwendung und Lagerung der Produkte der Unternehmen in angemessener Weise informiert. Unser Ziel ist dabei der sparsame Einsatz von Ressourcen.
- ~ Es werden Vorkehrungen getroffen, die gewährleisten, dass die im Auftrag der Firmengruppe arbeitenden Vertragspartner der Unternehmen die gleichen Umweltnormen anwenden.

- ~ Am Standort Gernrode wurden folgende Beauftragte zur Unterstützung der obersten Leitung benannt. Das sind die Beauftragten für
 - Umweltmanagement
 - Qualitätsmanagement
 - Abfall
 - Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - Datenschutz
 - Laserschutz
 - Brandschutz
 - ESD-Schutz
 - Maschinenrichtlinien



Gernrode, 01.09.2022

Marko Haller

Geschäftsführer

Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Management

Umweltmanagementsystem

Kontinuität

Das Umwelt- und Qualitätsmanagementsystem der Firmengruppe RUNDfunk GERNRODE legt die Vorgehensweise zum Umweltschutz, zur Qualitätssicherung und zur Sicherung von Standards in allen Unternehmensbereichen fest und trägt somit zum einheitlichen Verständnis aller umwelt-, qualitäts- und sicherheitsrelevanten Tätigkeiten im Unternehmen bei.

Die ständige Umsetzung des komplexen Managementsystems gewährleistet, dass der Umweltschutz, die Qualität und das Arbeitsumfeld kontinuierlich verbessert werden, alle Kundenanforderungen, Gesetze, Rechtsmittel, Verordnungen, Auflagen, Normen sowie eigene Forderungen erfüllt werden, um die Menschen im Unternehmen zu schützen, die Auswirkungen auf die Umwelt ständig zu minimieren und um langfristige Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden zu gewähren.

Regelmäßige Qualifizierung von Anfang an schafft Grundlage für verantwortungsvolles Verhalten.



Wesentliche Voraussetzung für die Erreichung von Umweltschutzziele ist die Organisation von Umweltschutz im Unternehmen.

Das den Umweltschutz und die Qualitätssicherung umfassende Managementsystem umfasst alle Aufgabenbereiche.

Folgende Strukturierung wird in unserem Unternehmen für den Umweltschutz gelebt:

- ~ Die Verantwortung für die Umwelt- und Qualitätspolitik, für die Schaffung der Voraussetzungen für ihre Verwirklichung und die Einbindung der Mitarbeiter in die Umweltpolitik obliegt der Geschäftsführung.
- ~ Der Umweltmanagementbeauftragte zeichnet verantwortliche und erhält Befugnisse für die Anwendung und Aufrechterhaltung des Umweltmanagementsystems.
- ~ Die Leiter Elektronikproduktion / Leiter Spezialmaschinenbau zeichnen verantwortlich für die Organisation und die Einhaltung eines störungsfreien Betriebs- und Prozessablaufes, für die Planung neuer Prozesse und Verfahren sowie für die Integration des Umweltschutzes in die Prozessabläufe, weiterhin für die Beschaffung von Stoffen mit möglichst geringer Umweltrelevanz.

- ~ Die Abteilungsleiter übernehmen die Überwachung eines Ordnungsgemäßen Prozessablaufes sowie die Kontrolle der Abfalltrennung durch ihre Mitarbeitenden.
- ~ Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter unserer Firmengruppe ist gefordert, an unseren Bemühungen im Umweltschutz mitzuwirken. Im Rahmen des betrieblichen Vorschlagwesens wird jeder Mitarbeiter aufgerufen, Verbesserungsvorschläge zu den Themen Umwelt, Gesundheit und Arbeitssicherheit zu unterbreiten.
- ~ Das Unternehmen hat eine externe Fachkraft für Arbeitssicherheit bestellt. Jeweils vier mal im Jahr finden Arbeitsausschusssitzungen statt, in denen Themen der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes besprochen werden. Grundsätzlich nimmt unsere Betriebsärztin an den Sitzungen teil.

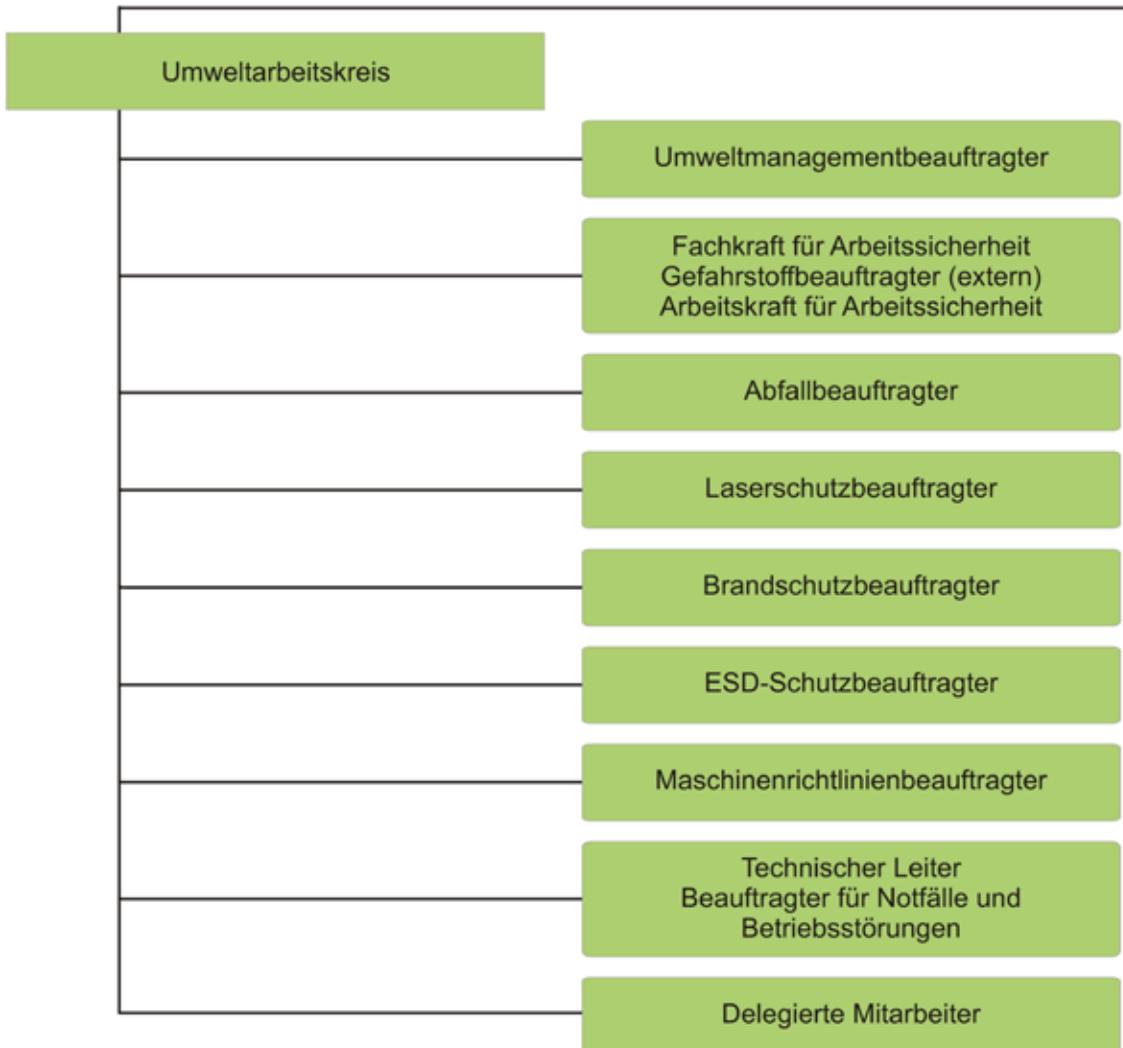


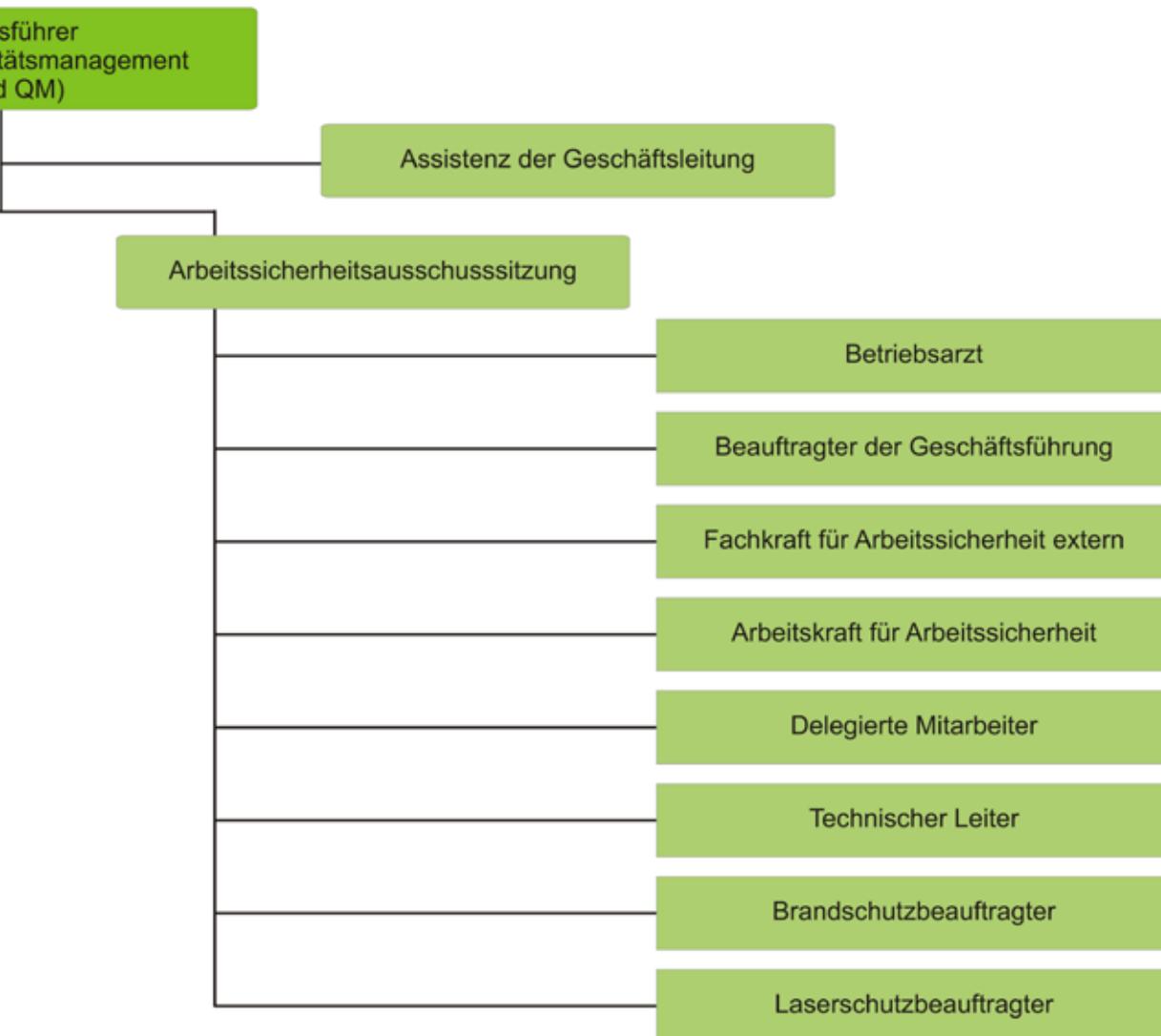
Organigramm

Firmengruppe RUNDFUNK GERNRODE

Umwelt und Arbeitssicherheit

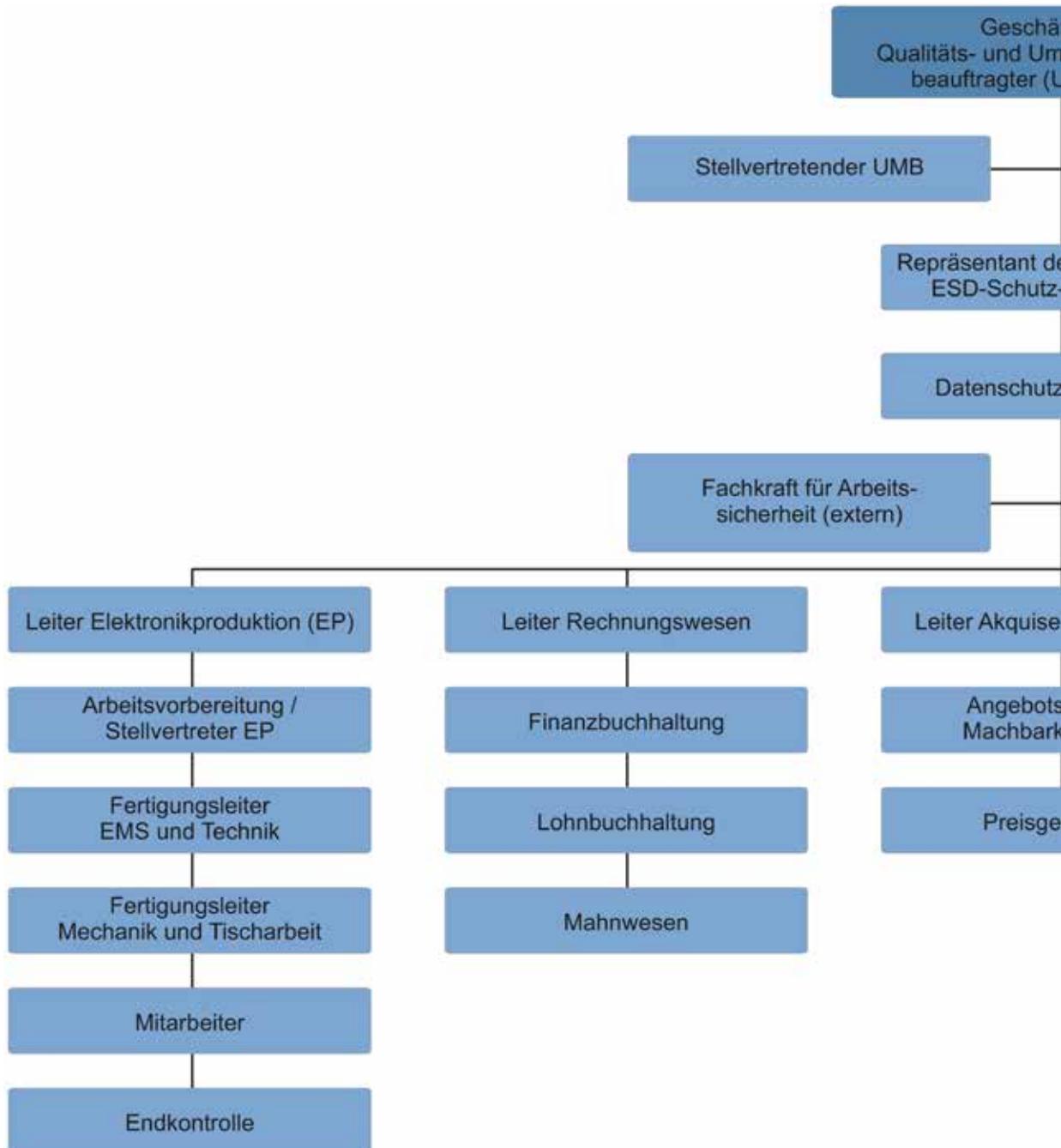
Geschäftsbereich
Umwelt- und Qualität
(UM und QM)

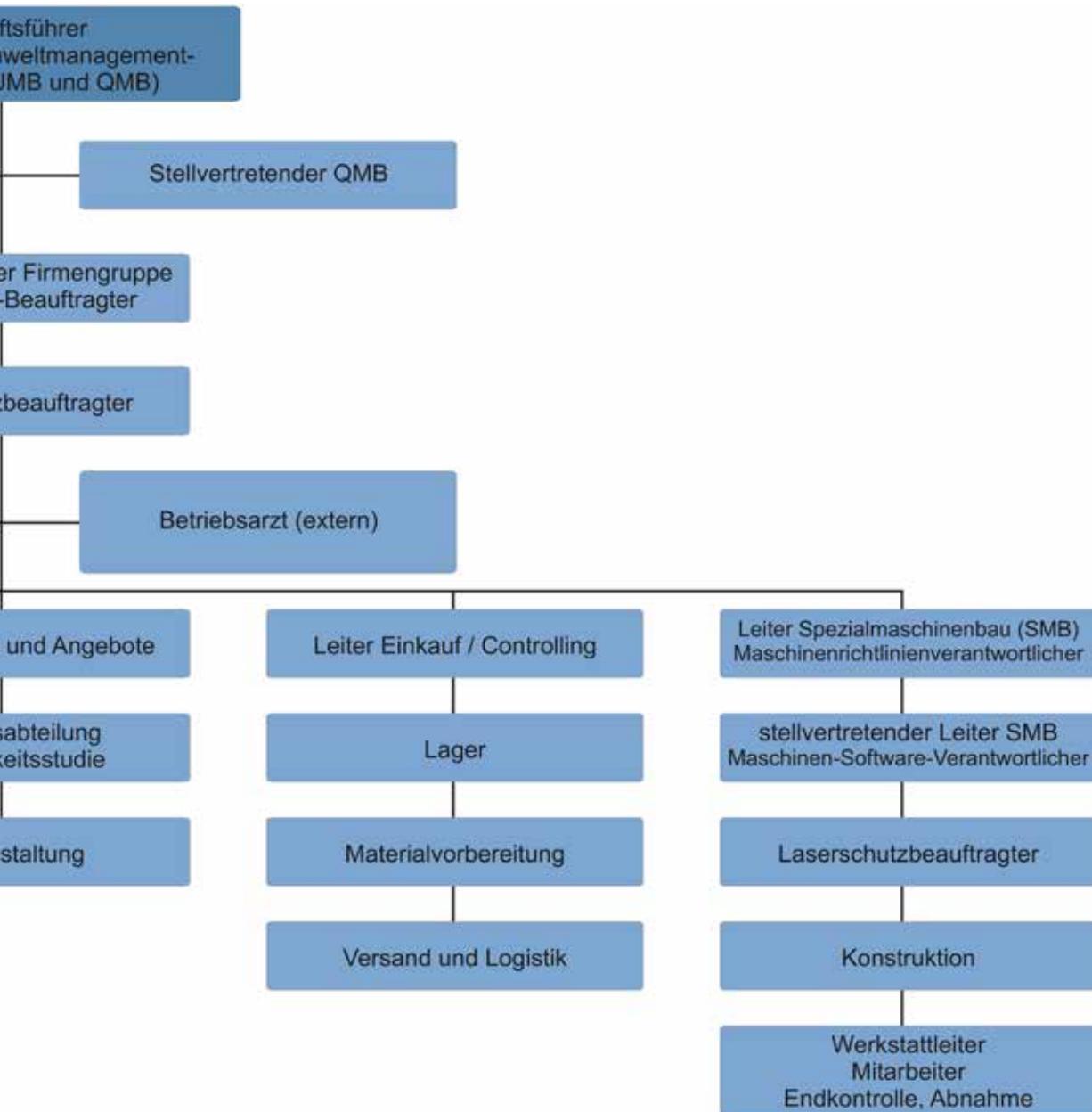




Organigramm

der RG Elektrotechnologie GmbH







Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Produkte

Produkte des Standortes

Auswirkung

Wirkung des technologischen Prozesses auf die Umwelt:

Der technologische Prozess ist so gestaltet, dass eine umweltschädigende Beeinflussung der Umweltkomponenten Luft, Wasser und Boden nahezu ausgeschlossen ist. Die gefertigten und montierten Baugruppen am Standort werden bei unseren Kunden zu Endprodukten weiterverarbeitet.

Im Bereich Spezialmaschinenbau werden die Maschinen in unserem Haus entwickelt, zusammengebaut und anschließend beim Kunden aufgestellt und installiert.

Input-Stoffe & Produkte

Für die am Standort Gernrode gefertigten Produkte werden im Wesentlichen Leiterplatten und dazugehörige elektronische Baugruppen verwendet. Hinzu kommen Hilfs- und Betriebsstoffe sowie weitere Baugruppen (z. B. elektronische, elektrische und mechanische Komponenten) sowie Verpackungsmaterial.

Effiziente Lagerung von Bauteilen im Paternostersystem erlaubt hohe Lagerdichte und effektiven Zugriff.



Ein Umgang mit Gefahrstoffen ist produktionsbedingt nicht zu vermeiden.

Im Unternehmen sind technische und organisatorische Maßnahmen zum Umgang mit den Stoffen etabliert. Da es sich teilweise um Gefahrstoffe handelt, werden regelmäßig Belehrungen durchgeführt.

Bei der Auswahl der Hilfsstoffe werden umweltfreundliche Produkte anderen konsequent vorgezogen. Zu allen umweltrelevanten Hilfsstoffen liegen die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter vor. Regelmäßig wird vom Unternehmen geprüft und darüber entschieden, ob im Bereich der Hilfsstoffe vorzugsweise weniger umweltrelevante Produkte verwendet werden können.

Der eigene Fuhrpark erlaubt effiziente Nutzung des Transportraumes und die verantwortungsvolle Tourenplanung



Umweltaspekte

Bewertung der Wesentlichkeit

Direkte und indirekte Umweltaspekte



Emissionen / Lärm

Infolge der Produktionstätigkeit am Standort Gernrode ist die Luftverunreinigung wenig relevant. Freisetzung von Wärme, Geruch, Staub, Erschütterungen und optische Einwirkungen sind jenseits des Werkes kaum wahrnehmbar.

Grundsätzlich kommt dem Lärmschutz am Standort eine wichtige Bedeutung zu. Es kam zu keinerlei Lärmbeschwerden. Der Lieferverkehr am Standort auf dem Gelände ist bezüglich entstehender Emissionen sehr gering, da kurze Wegstrecken definiert wurden.

Heizung

Für die Wärmeerzeugung wird seit Oktober 2003 eine Gasheizung eingesetzt. Mit der Installation dieser modernen Gasheizung konnte ein weiterer Schritt zur Senkung schädlicher Emissionen vollzogen werden.

Energieversorgung und Energieverbrauch

Spätestens seit der Klimakonferenz der Vereinten Nationen 1992 in Rio de Janeiro steht der schonende Umgang mit Ressourcen im Mittelpunkt des Umweltschutzes, welcher mit nachhaltigen Zielsetzungen, erfüllbaren Fristen sowie neu definierten Zielen und Prioritäten in der aktuellen UN-Klimakonferenz 2015 in Paris manifestiert und beschlossen wurden.

Hauptenergieträger am Standort sind Elektrizität zum Betrieb von maschineller Technik, Drucklufterzeugung, Prüf- und Hilfsmittel, Bürotechnik und Beleuchtung.

Zur Zeit werden keine eigenen erneuerbaren Energien erzeugt.

Um den Energieverbrauch weiter zu reduzieren, werden herkömmliche gegen elektronische Vorschaltgeräte ausgetauscht.

Weiterhin wurden Energieeinsparungen durch Druckluftreduzierung erreicht. Alle Druckluftschrauber sind durch Akkuschauber ersetzt worden.

Abfälle und Reststoffe

Im Unternehmen entstehen folgende Abfälle:

- gemischte Siedlungsabfälle
- Papier / Pappe (als Verpackungsmaterial)
- Styropor (als Verpackungsmaterial)
- Kunststoffabfälle
- Aluminiumschrott und -späne zur Verwertung
- Elektronikschrott zur Verwertung
- Lötabfälle / -rückstände
- besonders überwachungspflichtige Abfälle
- Kabelschrott
- Metallschrott

Gemischte Siedlungsabfälle werden über das kommunal tätige Entsorgungsunternehmen entsorgt.

Papier und Pappe sowie Kunststoffabfälle werden ansonsten in den dafür bereitgestellten Abfalltonnen und Containern entsorgt bzw. der Wiederverwertung zugeführt. Die Entsorgungszyklen werden durch den UMB geregelt.

Entsprechende Behältnisse, Container, Gitterboxen usw. stehen zur Verfügung, um eine möglichst sortenreine Abfalltrennung zu ermöglichen.

Die verschiedenen Abfallarten gehen aus der aktuellen Erfassung hervor. Für die Einhaltung des festgelegten Abfallmanagements zeichnet der Umweltmanagementbeauftragte verantwortlich.

Zinnbad einer Wellenlötanlage



Die Mitarbeitermotivation bezüglich der Mülltrennung ist sehr hervorzuheben. Diesbezüglich finden kontinuierliche Schulungen statt.

In den Unternehmen wurde hierzu eine Vorsortierung der anfallenden Abfälle in entsprechend beschrifteten Behältnissen sowie eine der Menge entsprechende Entsorgung eingeführt (zwischenzeitliche Entleerung).

Wasser

Wasser für den Unternehmensstandort Gernrode wird aus dem öffentlichen Trinkwassernetz bezogen. Der Verbrauch an Trinkwasser resultiert aus sanitärem Verbrauch. In den Sanitärräumen sind neun Toiletten, 11 Handwaschbecken und 6 Urinale installiert.

Abwasser

Abwasser fällt nur als sanitäres Abwasser an und wird in ein öffentliches Kanalsystem eingeführt. Regenwasser wird in zwei Sickerungsschächte abgeführt.

Schutz des Bodens

Für die relativ geringen Mengen an wassergefährdenden Stoffen wurden technische Sicherungsmaßnahmen (Auffangbehälter) installiert.

Vorkehrungen zur Vermeidung von Versickerungen in den Boden wurden über entsprechende Versiegelungen in der Halle getroffen.

Die wassergefährdenden Stoffe und Gefahrstoffe sind im Kataster über Gefahrstoffe erfasst. Für jeden Gefahrstoff sind Sicherheitsdatenblätter hinterlegt und Betriebsanweisungen durchgeführt. Für Notfälle wurde ein Havarie- und Notfallmanagement entwickelt.

Altlasten

Am Standort sind keine Altlasten vorhanden. Vor der Bebauung war das Grundstück eine nicht bewirtschaftete Obstplantage.

Die Rappbodetal-sperre besitzt die mit 106 Metern höchste Staumauer Deutschlands und ist größter Energiespeicher.



Transport, Logistik und Versand

Innerbetrieblicher Transport

Durch die neu geschaffene Verbindung der Produktionsbereiche kann der innerbetriebliche Transport mittels einfacher Transportwagen realisiert werden.

Im Lagerbereich steht ein Palettenhubwagen zur Verfügung. Mit zunehmendem Versand von EURO-Paletten und Gitterboxen war die Anschaffung eines Gabelstaplers notwendig. Um auch hier auf die Emissionen schädlicher Stoffe einzuwirken, haben wir uns für den Einsatz eines gasbetriebenen Gabelstaplers entschieden.

Logistik und Versand

Für Transporte von und zu Kunden werden drei dieselbetriebene Transporter eingesetzt. Desweiteren gibt es 7 PKW, die zur Kundenakquise sowie auch für Transporte von und zu Kunden eingesetzt werden. Davon sind 4 PKW Hybride für die 2 Ladesäulen, mit insgesamt 4 Ladepunkten, auf dem Gelände installiert wurden.

Das gestiegene Transportaufkommen (Menge und Gewicht) in den vergangenen Jahren und die damit verbundene Erhöhung der Kraftstoffverbräuche haben uns veranlasst, nach effektiveren Versandmöglichkeiten zu suchen.

So wird ein Teil an Transportaufgaben durch vertraglich gebundene Speditionen realisiert. Es ist uns somit möglich, diese Versandmengen kostengünstiger und energieeffizienter zu transportieren.

Unseren Kunden bieten wir die Abwicklung sämtlicher Versandarbeiten inklusive Portooptimierung und Einzelversand an. Wir legen großen Wert darauf, dass umweltgerechte bzw. umweltverträgliche Verpackungen und abfallvermeidende Mehrwegpaletten eingesetzt werden. Der Verpackungsanteil konnte durch die Schaffung einer vergrößerten Lagerfläche und dem effektiveren Einsatz von Mehrwegverpackungen (spezielle Transportbehälter aus Kunststoff sowie Gitterboxen) weiterhin gesenkt werden. In Abstimmung mit unseren Kunden erfolgt bei einigen Baugruppen der Versand in einer Endverpackung, was zu einer erheblichen Senkung von Verpackungsmaterial geführt hat.

Durch die vorwiegende Nutzung von Kleintransporten und PKW mit Benzinmotoren können wir einen weiteren Beitrag zur Senkung von Feinstaub leisten.

Die A36 als Lebensader für die Region schafft gute Transportverbindungen.



Produkte

Die am Standort Gernrode (Elektronikproduktion) hergestellten Produkte werden nach Vorgabe unserer Kunden gefertigt und zur Weiterverwendung (Endmontage, Beipack u.ä.) an diese ausgeliefert. Ebenfalls werden defekte und nicht maßhaltige Materialien gesondert gekennzeichnet an unsere Kunden zurück geschickt.

Wir bemühen uns um einen ständigen Abgleich mit unseren Kunden, um auf die Umweltrelevanz der Produkte, welche in unserem Haus gefertigt werden, soweit wie möglich Einfluss zu nehmen.

Unabhängig davon sind wir bemüht, jederzeit unsere Erfahrungen zu den Abläufen im Produktionsprozess unseren Kunden mitzuteilen.



Von unserem Produktionsbereich Spezialmaschinenbau werden Sondermaschinen und Handlingsysteme angeboten. Der Kunde kann aus einem Sortiment wählen bzw. seine speziellen Wünsche äußern. Danach werden auf Kundenwunsch die Maschinen konstruiert und gebaut.

Bei den verwendeten Materialien wird zum größten Teil Stahl verwendet sowie Aluminium, Edelstahl und geringfügig Kunststoff. Je nach Anforderung werden die Oberflächen mittels Sandstrahlverfahren, Eloxalverfahren oder Pulverbeschichtung bearbeitet.

Das Sandstrahlverfahren erfolgt mittels einer 2021 angeschafften Sandstrahlanlage und dient der Entfernung von Verunreinigungen. Das Eloxalverfahren ist eine Methode der Oberflächentechnik zum Erzeugen einer Oxidation. Beim Pulverbeschichten wird ein elektrisch leitfähiger Werkstoff mit Pulverlack beschichtet.

Das Eloxieren und das Pulverbeschichten vergeben wir als Fremdleistung außer Haus zu zwei Lieferanten in unserer Region. Dieser Materialtransfer wird mit anderen Auslieferungen bzw. Abholungen verbunden und die Aufträge sinnvoll gebündelt, so dass die entstehenden Emissionen so gering wie möglich gehalten werden.

Auf besonderen Wunsch unserer Kunden werden die alten Maschinen nach der Nutzung zurückgenommen, demontiert bzw. aufgearbeitet. Die aufgearbeiteten Maschinen werden dann als Gebrauchtmachines angeboten.

Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Zahlen und Daten

Input-/Output-Darstellung

Die folgende Auswertung bezieht sich auf die in den Jahren 2021 bis 2023 ermittelten Daten. Teilweise sind die Daten zu Produkten nur eingeschätzt, da genaue Angaben zu Mengen und Gewichten seitens unserer Kunden nicht vorlagen.

Die Mengen für Betriebs- und Hilfsstoffe sind anhand der Wareneingangsrechnungen, Tankkartenabrechnungen und anderen Belegen ermittelt. Aufgrund der verschiedenen Artikel können keine sinnvollen Kennzahlen für die Produkte ermittelt und zugeordnet werden.

Input 2021 bis 2023

	Einheit	Jahresmengen		
		2021	2022	2023
Material von Lieferanten / Kunden				
Bauelemente:	m ³ je Woche	10,0	12,0	12,0
- elektronisch		(ca. 22-23 Gibo	(ca. 24-25 Gibo	(ca. 24-25 Gibo
- mechanisch		bzw. EU-Palet-	bzw. EU-Palet-	bzw. EU-Palet-
- Kunststoffe		ten)	ten)	ten)
Verpackungen				
Papier / Pappe, Kunststoffe von Kunden und Lieferanten	m ³	120	140	120
Betriebs- und Hilfsstoffe				
Zinn bleifrei (für Lötanlagen)	kg	600	510*	165*
Massivdraht (für Selektivlötanlagen)	kg	80	120	100
Stickstoff	l	1636,8	3343,92	5372,4**
Flussmittel	l	200	300	160

* Verbrauchsveringerung durch Selektivlötanlage (statt Schwalllötanlage)

** Verbrauchserhöhung durch Selektivlötanlage

zu Input 2021 bis 2023

	Einheit	Jahresmengen		
		2021	2022	2023
Betriebs- und Hilfsstoffe				
Klebstoff (z.B. Loctite)	g	4340	8130	6230
Röhrenlot (bleifrei)	kg	179,5	147	40*
Lotpaste (bleifrei)	kg	85	100	130
Abdeckmittel (MSP)	l	15	0	0
Abdecköl	ml	1000	500	200
Lacke	kg	12	22	30
Verdünnung**	kg	0	0	0
Brennspiritus	l	50	80	70
Ethanol	l	352	476	630
Energie				
Elektroenergie***	Mwh	190	194	200
Heizenergie (Gas)	Mwh	207	180	176
Witterungsbereinigung / Klimafaktoren	Mwh	207 x 1,04 = 208,04	180 x 0,95 = 171	176 x 1,16 = 204,16
Wasser	m ³	466	372	362
Treibstoff				
Diesel (für Transporter und PKW)	l	16991	17259	12910
Benzin (für PKW)	l	3449	3628	7644
Gabelstapler (Propan)	kg	130	100	150
Ladestrom	Kwh	-	-	4639

* Verbrauchsveringerung durch Selektivlötlösung; geringere Nacharbeit bei der Handlötlösung

** Wird ab dem nächsten Jahr nicht mehr geführt

*** Wir beziehen seit dem 01.07.2022 Ökostrom aus 100 % erneuerbaren Energien = 100 % grüne Energie

Output 2021 bis 2023

Produkte	Einheit	Jahresmengen		
		2021	2022	2023
Fertigware an Kunden geliefert	auf Paletten oder in Gibo je Woche	ca. 20	ca. 22	ca. 20
Fertigung				
Papier / Pappe	m ³	235	230	205
Krätze (Lötabfall)*	kg	0	0	0
Aluminiumspäne	kg	560	807	440
Aluminiumschrott	kg	1675	860	970
Gefährliche Abfälle (Sondermüll)	kg	0	468	276
Elektronikschrott	kg	150**	0	150
Mischschrott***	kg	327	1162	2910
Kupfer	kg	362	402	200
Edelstahl V2A*	kg	0	0	0
Abfälle				
Gemischte Siedlungsabfälle	m ³	9,36	14,88	12,96
Kunststoffe (zur Verwertung)	m ³	75	55	55
Styropor (Säcke)*	m ³	0	0	0
Emissionen aus:				
Gasheizung	CO ₂ (t)	41,40	36,00	35,20
Elektroenergie	CO ₂ (t)	76,20	77,80	0
Benzinverbrauch	CO ₂ (t)	10,80	11,36	23,93
Dieserverbrauch	CO ₂ (t)	56,20	57,09	42,60
Propangasverbrauch	CO ₂ (t)	0,2354	0,1811	0,2700
Gesamtemissionen	CO ₂ (t)	184,84	182,43	102,00
Abwasser:				
Kanalisation Schmutzwasser	m ³	466	372	362

* Wird ab dem nächsten Jahr nicht mehr geführt

** Entsorgungsintervall nur alle 2 Jahre (aufgrund geringer Mengen)

*** Besteht aus Eisen- und Messingschrott (alte Maschinen aus der Werkstatt wurden entsorgt)

Kernindikatoren

	Jahr	Gesamtwert	Anteil am Gesamtverbrauch in %	Gesamtwert /Mitarbeiter
Energieeffizienz	2021	594,49 Mwh		9,0074 Mwh
	2022	575,21 Mwh		8,3364 Mwh
	2023	567,91 Mwh		8,4762 Mwh
Gesamtverbrauch an Erneuerbaren Energien	2021	123,50 Mwh	20,8 %	1,8712 Mwh
	2022	126,10 Mwh	21,9 %	1,8275 Mwh
	2023	200,00 Mwh	35,2 %	2,9851 Mwh
Materialeffizienz	2021	133,18 t		2,0179 t
	2022	157,14 t		2,2760 t
	2023	136,60 t		2,0389 t
Wasser	2021	466 m ³		7,0606 m ³
	2022	372 m ³		5,3913 m ³
	2023	362 m ³		5,4030 m ³
Abfälle	2021	53,26 t		0,8070 t
	2022	52,37 t		0,7590 t
	2023	48,62 t		0,7256 t
Gefährliche Abfälle	2021	0 kg		0 kg
	2022	468 kg		6,7826 kg
	2023	276 kg		4,1194 kg
Emissionen				
Benzin (SO ₂)*	2021	0 kg		0 kg
	2022	0 kg		0 kg
	2023	0 kg		0 kg
Benzin (NO _x)	2021	3,414 kg		0,0517 kg
	2022	3,591 kg		0,0520 kg
	2023	7,568 kg		0,1130 kg
Benzin (PM)	2021	1,0926 kg		0,0166 kg
	2022	1,1493 kg		0,0167 kg
	2023	2,4460 kg		0,0365 kg
Diesel (So ₂)*	2021	0 kg		0 kg
	2022	0 kg		0 kg
	2023	0 kg		0 kg
Diesel (NO _x)	2021	45,6980 kg		0,6924 kg
	2022	46,4188 kg		0,6727 kg
	2023	34,8570 kg		0,5203 kg
Diesel (PM)	2021	4,5698 kg		0,0692 kg
	2022	4,6419 kg		0,0673 kg
	2023	3,4857 kg		0,0520 kg

* SO₂ -Emissionswerte lt. Herstellerangaben



Philosophie
Portrait
Agenda
Management
Aspekte
Zahlen
Ziele

Erfolge

Umwelt- und Arbeitsschutzziele 2022/2023

Umweltziele	Maßnahme	verantwortlich	Termin	Status
1. Energetische Sanierung der Bestandsgebäude	Austausch von Fenstern, Dämmungen, Thermostaten	externe Gewerke / GF	laufend bis Ende 2024	
2. Implementierung erneuerbarer Energien	Abwärmerückgewinnung der industriellen Abwärme der Lötautomaten mittels Wärmetauscher. Installation einer Photovoltaikanlage.	externe Gewerke / GF	laufend bis Ende 2024	
3. Deckung des Stickstoffbedarfes der selektiven Lötanlage durch einen Stickstoffferzeuger	Konzept und Anschaffung eines Stickstofferzeugers. Interne und externe Ressourcen.	GF / Leiter EP / Leiter Produktion	bis 07/2024	
4. Austausch der alten konventionellen Bearbeitungsmaschinen im Bereich SMB	Investition in neue konventionelle Dreh- und Fräsmaschinen (Umwelt-Arbeitsschutz)	GF / Leiter SMB	bis 12/2023	
5. Systematische Erfassung des Ladestroms der PKW an den Ladesäulen	Ermittlung des Verbrauches und Erfassung als Kennzahl in der Umwelterklärung ab 2023	UM	ab 04/2023	

 erfüllt

 fast erfüllt

 nicht erfüllt

Umwelt- und Arbeitsschutzziele 2022/2023

Umweltziele	Maßnahme	verantwortlich	Termin	Status
6. Erfassung aller Refurbishments im GB SMB als Umweltleistung	Erfassung aller Refurbishment Aufträge in einer Kennzahl ab 2023	UMB / Ass. GF	bis 07/2024	●
7. Bau eines Fahrradunterstandes	Errichtung eines witterungsgeschützten Fahrradstellplatzes	Haustechnik / Ass. GF	bis 07/2024	●
8. Implementierung eines zentralen Zeiterfassungssystems zur Erfassung der Arbeitszeit sowie der Urlaubsplanung und Erfassung von Fehlzeiten	Einfacheres Verfahren für die Mitarbeiter, Zeit und Ressourcenersparnis in der Verwaltung	GF / Leiter Buchhaltung	bis 12/2024	●

● erfüllt ● fast erfüllt ○ nicht erfüllt

Die Ergebnisse zu den einzelnen Zielen finden Sie auf der Seite 48.

Ergebnisse Umwelt- und Arbeitsschutzziele

Umweltziele	Ergebnis
1. Energetische Sanierung der Bestandsgebäude	Die Sanierung befindet sich derzeit in der Umsetzung und soll bis März 2025 abgeschlossen sein. In der EP sollen alle alten Fenster gegen 3-fach verglaste Kunststoffenster mit elektrischen Aufsatz-Rolläden ausgetauscht werden. Die dazugehörige Wandfläche wird von außen gedämmt und mittels einer Fassade verkleidet. Im Lagerbereich EP soll ein doppelwandiges Sektionaltor mit integrierte Schlupftür montiert werden. Der Austausch der Heizungs-thermostate befindet sich noch in der Projektierungsphase.
2. Implementierung erneuerbarer Energien	Seit Juli 2022 bezieht unser gesamtes Unternehmen bis auf Weiteres zertifizierten Ökostrom dessen Herkunft nachweislich aus erneuerbaren Energien stammt.
3. Deckung des Stickstoffbedarfes der selektiven Lötanlage durch einen Stickstoffzeuger	Im Februar 2024 erfolgte die Umsetzung der technischen und baulichen Voraussetzungen für die zentrale Stickstoffzeugung. Die Installation und IBN des Stickstoffzeugers erfolgte geplant im März 2024. Zur zweiten Jahreshälfte 2024 entfallen sämtliche Lieferaufwände für Stickstoff, wir decken unseren Bedarf autark.
4. Austausch der alten konventionellen Bearbeitungsmaschinen im Bereich SMB	Im Juli 2023 investierten wir in neue Maschinen für den Bereich Spezial- und Sondermaschinenbau. Dabei handelt es sich um eine Universalfräsmaschine, eine horizontale Bandsäge sowie eine Drehmaschine. Diese Investition fördert die Produktivität und erfüllt unsere gestiegenen Ansprüche an Energieeffizienz.
5. Systematische Erfassung des Ladestroms der PKW an den Ladesäulen	Die Erfassung des Ladestromes an den Wallboxen ist erfolgt und findet sich erstmalig für das Jahr 2023 in den Kennzahlen der Umwelterklärung wieder.
6. Erfassung aller Refurbishments im GB SMB als Umwelleistung	2023 wurden durch uns 6 Maschinen refurbished. Diese wurden gebraucht aufgekauft und qualitätsgesichert zum Zweck der Wiederverwendung und -vermarktung generalüberholt.
7. Bau eines Fahrradunterstandes	Seit 2024 steht allen Mitarbeitern eine Garage zum Abstellen Ihrer Fahrräder auf dem Firmengrundstück zur Verfügung. Derzeit existieren 10 Verträge für das Mitarbeiter Bike-Leasing.
8. Implementierung eines zentralen Zeiterfassungssystems zur Erfassung der Arbeitszeit sowie der Urlaubsplanung und Erfassung von Fehlzeiten	Im September 2023 implementierten wir ein zentrales Zeiterfassungssystem in unserem gesamten Unternehmen. Nach einer Pilotphase führten wir das System zum 01.01.2024 vollumfänglich und verbindlich für alle Mitarbeitenden ein. Sämtliche Arbeits- und Fehlzeiten werden minutengenau und nachvollziehbar erfasst und damit vollständig digitalisiert. Das Verfahren der papierlosen Urlaubsplanung und -beantragung wurde ebenfalls in das System integriert und bietet im Hinblick auf das bisherige Verfahren einen erheblichen Komfortgewinn für Mitarbeiter und Bearbeiter.

Visionen

Umwelt- und Arbeitsschutzziele 2024/2025

Umweltziele	Maßnahme	verantwortlich	Termin
1. Energetische Sanierung der Bestandsgebäude	Einbau neuer Fenster mit 3-fach Verglasung im Bereich EP, Einbau eines neuen Rolltores inklusive einer Nebentür im Bereich Wareneingang, Austausch der Heizungsthermostate und Installation einer Smart Steuerung	GF	laufend bis 06/2025
2. Kontinuierliche Überprüfung der aktuellen Maschinensicherheitsrichtlinien	Implementierung des Portals „Maschinensicherheit online“ (Beuth Verlag)	Leiter SMB	bis 02/2024
3. Schaffung von Rechtssicherheit im Umwelt- und Arbeitsschutz	Implementierung eines Zugangs zum „Umwelt-online“ Portal	UMB	bis 02/2024
4. Schulung eines QMB / internen Auditors	Schulung eines QMB / internen Auditors	GF	bis 03/2024
5. Ausbildung und Bestellung neuer Brandschutzhelfer	Ausbildung und Bestellung neuer Brandschutzhelfer sowie Neu- und Wiederholungsschulung der Ersthelfer	Ass. GF	bis 09/2024
6. Schaffung eines Pausenbereiches im Außenbereich	Schaffung eines zusätzlichen Pausenbereiches für die Mitarbeiter	Ass. GF	bis 06/2024
7. Austausch der Feuerlöcher	Aussonderung aller Pulverfeuerlöcher und Neuanschaffung von Schaumfeuerlöschern	Ass. GF	bis 08/2024

URKUNDE



**RG Elektrotechnologie GmbH/
Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode**

Standort:
Gernrode
Quedlinburger Str. 17
06485 Quedlinburg

Registrierungsnummer: DE-171-00056

Erstregistrierung am
21. November 2000

Diese Urkunde ist gültig bis
15. November 2026

Diese Organisation wendet zur kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung ein Umweltmanagementsystem nach der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und EN ISO 14001:2015 Abschnitte 4 bis 10 an, veröffentlicht regelmäßig eine Umwelterklärung, lässt das Umweltmanagementsystem und die Umwelterklärung von einem zugelassenen, unabhängigen Umweltgutachter begutachten, ist eingetragen im EMAS-Register (www.emas-register.de) und deshalb berechtigt, das EMAS-Logo zu verwenden.



Zentrale EMAS-Registrierungsstelle Sachsen-Anhalt

Halle (Saale), den 3. November 2022

Der Präsident

Prof. Dr. Steffen Keitel

Der Hauptgeschäftsführer

Prof. Dr. Thomas Brockmeier



martin Myska Managementsysteme

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der EMAS-Umweltgutachter Martin Myska, Registrierungsnummer DE-V-0233, akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche (NACE-Codes)

- 26.11 Herstellung von elektronischen Bauelementen
- 33.2 Installation von Maschinen und Ausrüstungen

bestätigt, begutachtet zu haben, dass der Standort, wie in der Umwelterklärung des Firmenverbundes

**Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode und
RG Elektrotechnologie GmbH**
Quedlinburger Str. 17
06485 Quedlinburg – OT Gernrode

mit der Registrierungsnummer D-171-00056

angegeben, alle Anforderungen der **Verordnung (EG) Nr. 2017/1505 Stand 2018** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für

Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS)

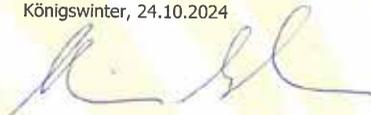
erfüllen.

des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben. Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 2017/1505 Stand 2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes innerhalb

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (2017/1505) erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Königswinter, 24.10.2024



martin Myska Managementsysteme
Laurentiusstraße 38 a
53639 Königswinter

Dipl.-Ing. Martin Myska
Umweltgutachter
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0233

mMM

FIRMENGRUPPE
RUNDFUNK GERNRODE

Rundfunk GmbH & Co. KG Gernrode

Gernrode
Quedlinburger Straße 17
06485 Quedlinburg
Deutschland

RG Elektrotechnologie GmbH

Gernrode
Quedlinburger Straße 17
06485 Quedlinburg
Deutschland

Tel.: 039485/580-0 | E-Mail: info@rundfunk-gernrode.de | www.rundfunk-gernrode.de

Stand der Umwelterklärung: September 2024